

1 Oktober 2010 – Ingolstadt, pünktlich, naja fast pünktlich trafen sich Stefan, Notrad, Enzo, Norbert, Thomas, Walter, Carlo und Wichtel zur Abfahrt in Erlenbach. Nachdem wir bei Gabi unseren Reiseproviant abgeholt hatten, starten diese 8 die Reise nach Ingolstadt. Nach unendlich vielen Entwässerungsstops, sowie dem obligatorischem Kickersstau, in welchem Enzo den warnenden Zeigefinger eines Verkehrspolizisten kennen lernte (Anmerkung des Schriftführers: Rechts Überholen auf einer Einfädelspur ist auch in Italien verboten), erreichten wir glücklich unser Ziel: Die Pension Auerhammer. Ach ja, kurzfristig verwirrte uns eine Radiomeldung: Oswald, ist Kolle tod? So traurig diese Nachricht letztendlich war, mussten wir lauthals über diesen Satzdreher lachen.



Taktikbesprechung vor dem Spiel

Zu früher Morgenstunde besuchte dann ein Teil von uns noch ein hamburgerverkaufendes Unternehmen, wobei der eine oder andere von uns extreme Mühe hatte, während des Essens nicht einzuschlafen! Gegen 4 Uhr morgens beendeten wir dann den ersten Abend in unseren Luxuszimmern im dritten Stock.



Besprechung in der Halbzeitpause

Der nächste Morgen starteten alle, naja fast alle, mit einem Frühstück. Norbert hatte für die Morgenwäsche definitiv zu lange gebraucht, so dass er mit einem von Notrad gebunkerten Brötchen vorlieb nehmen musste. Anschließend besichtigten wir die Innenstadt von Ingolstadt.

Auch für uns Architekturbanausen ein echt tolles Erlebnis. Hungrig von diesem Fußmarsch machten wir uns auf die Suche nach einer Lokalität: Diese gestaltete sich jedoch schwerer als erwartet. Letztendlich landeten wir bei einem Italiener, welcher neben wirklich toller Pizza (Der Pizzabäcker erhielt sogar ein Lob von Enzo) auch wieder die ersten Getränke des Tages bereitstellte. Ordnungsgemäß vor dem anstehenden Freundschaftsspiel hielten anschließend alle Spieler den vom Trainer angeordneten Mittagsschlaf.



Gute Raumaufteilung ist alles bei konditionellen Defiziten

So perfekt vorbereitet machten wir uns auf den Weg zum Spiel gegen die Alten Herren vom Fußballclub Hitzhofen-Oberzell. Zu unserer Überraschung spielten wir auf einem Großfeld. Unsere Gegner liehen uns die fehlenden Spieler, so dass wir unseren Starersatztorwart Wichtel schonen konnten. Es entwickelte sich ein schönes Fußballspiel, welches wir die ersten 20 Minuten auch offen gestalten konnten. Danach musste die läuferische Überlegenheit unseres Gegners anerkannt werden. Nach sechzig Minuten (in Ingolstadt scheinen die Uhren langsamer zu laufen) wurde dann die Halbzeitbesprechung bei einem kühlen Bier kurzfristig von uns um die ein oder andere Minute verlängert. Nach weiteren unendlich langen 45 Minuten, und einem zwischenzeitlich Anschlusstreffer durch Enzo, wurde das Spiel relativ knapp, aber immer noch deutlich einseitig beendet. Bevor wir den Abend mit einem Besuch auf der Ingolstädter Messe ausklingen ließen, bedankten wir uns bei unseren Gegnern mit einem gemeinsamen Abendessen im Sportheim.



Der Kickers Fanbeauftragte bei der Arbeit

Am Sonntag schaffte es sogar Norbert pünktlich zum Frühstück, so dass wir anschließend alle gut gestärkt unsere Luxusvilla Auerhammer verlassen konnten. Der übliche Kickersstau blieb uns auch der Rückfahrt nicht erspart.

Aber alle Teilnehmenden waren sich einig: Auf ein Neues in 2011!

Der Schriftführer

Thomas Oswald

3. Oktober 2010

TRAININGSLAGER ERLBACHER KICKERS 2010

